Arte Popular mexicano in München

07.08.2015–28.08.2015

Arte Popular mexicano in München

ACHTUNG NEUES ORT FÜR DEN WANBILDWORKSHOP!!!

Wandbild, Ausstellung, Workshops, Vorträge

Von 8.08.15 bis 29.08.15

Mit den mexikanischen Kunstaktivisten, Checovaldez, Yescka und Victor Ortega
Der Wandbildworkshop findet in der Ligsalzstr.8 von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Ab Mittwoch fängt schon die Malphase Täglich ab 10:00 Uhr, auch in der Ligsalzstr. 8
Die Mokurito- und Stencilworkshop finden wie geplant in Stattpark Olga.

Infos:

http://www.oeku-buero.de

http://olga089.blogsport.de

http://www.diefaerberei.de

Alle Termine in Überblick:

17.8. - bis 19.8. ab 14:00 Uhr *Wandbildworkshop Ligsalzstr. 8*

18. 8. ab 18 Uhr *Vernissage**

18.8. 20 Uhr *Vortrag Victor Ortega **

Täglich Ab 19.8*. 10:00 Uhr Wandbild malen in der Ligsalzstr. 8*

19.8. 20 Uhr, *Vortrag Checovaldez**

21.8. und 22.8. ab 14 Uhr *Mokurito Druck Stattpark Olga*

22.8. *Party im Stattpark Olga*

25.8. 20 Uhr *Vortrag Yescka**

26.8. 20 Uhr, *Vortrag Daniel Tapia Montejo**

27.8. ab 16 Uhr *Stencil Workshop Stattpark Olga*

Pariser Str. 13 • D - 81667 München
info@oeku-buero.de
fon: +49 89 448 59 45

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
IBAN: DE 65 7015 0000 0056 1762 58
BIC: SSKMDEMM

www.oeku-buero.de

28. 18 bis 22 Uhr *Finissage**

** Alle in der Färberei Claude-Lorrain-Straße 25 (RG)*

29.8 ab 16 Uhr *Wandbilderöffnung* ***Ligsalzstr. 8***

land[unter]entwicklung
Eine Ausstellung zur industriellen Umweltzerstörung in Mexiko
in der Färberei,

Claude-Lorrain-Straße 25 (RG),

http://www.diefaerberei.de

18. August 2015 ab 18 Uhr Vernissage

Dauer der Ausstellung: 19. – 28. August 2015

Öffnungszeiten:

18.8. 18 Uhr,

ab 20 Uhr Vortrag Victor Ortega *Politische Kunst in Mexiko im 20. Jahrhundert*

19.8. ab 19 Uhr, Vortrag Checo Valdez *- Erfahrungen mit kommunalen Wandbildern in Chiapas*

21.8. 19 bis 22 Uhr Ausstellung

22.8. 16:00 bis 20:00 ***danach Party im STATTPARK OLG****A*

23.8. 16:00 bis 20:00 Ausstellung

25.8. 18-22 Uhr

ab 20 Uhr Vortrag Yescka *- Streetart in Oaxaca während der sozialen Proteste der Asamblea Popular de los Pueblos (APPO) 2006*

26.8. 18 bis 22 Uhr,

ab 20 Uhr ***Vortrag Daniel Tapia Montejo*** *- Umweltzerstörung durch deutsche Firmen in Mexiko*

28. 18 bis 22 Uhr Finissage

Eintritt frei

Das **Öku-Büro München** hat **drei Künstler aus Mexiko** eingeladen, die in der **FÄRBEREI** ihre Werke in der Ausstellung **„land[unter]entwicklung“** zeigen. Alle drei thematisieren in ihren Kunstwerken die kapitalistische Zerstörung in Mexiko. Die Freihandelspolitik, die der mexikanischen Bevölkerung seit 20 Jahren zugemutet wird, hat u.a. zur Deregulierung der Umweltgesetze geführt. Zahlreiche internationale Konzerne, darunter viele deutsche Firmen, profitieren von dieser Gesetzeslage.

Gemeinsam starteten die drei Künstler einen Aufruf an verschiedene mexikanische Graphikerinnen und Graphiker, sich mit der industriellen Umweltzerstörung künstlerisch auseinanderzusetzen. Diese gestifteten Werke sind ebenfalls in

Pariser Str. 13 • D - 81667 München
info@oeku-buero.de
fon: +49 89 448 59 45
Bankverbindung: Stadtsparkasse München
IBAN: DE 65 7015 0000 0056 1762 58
BIC: SSKMDEMM
www.oeku-buero.de

der Ausstellung zu sehen und können erworben werden. Der Erlös geht an das mexikanische Netzwerk für von Umweltschäden betroffene Menschen (*Asamblea Nacional de Afectados ambientales - ANAA*).

Die ANAA ist eine organisierte Antwort der Bevölkerung auf der zunehmende Umweltzerstörung in Mexiko. Es ist ein bundesweites Netzwerk, das sich als Volksversammlung versteht. Mitglieder in der ANAA sind Kollektive und Einzelpersonen, die sich gegen die kapitalistische Umweltzerstörung in Mexiko zur Wehr setzen. Sie betrachten die Umweltkämpfe als einen von vielen sozialen Kämpfen, die in Mexiko stattfinden. Heute führen die Mitglieder der ANAA mehr als 170 Kämpfe über das ganze Land verteilt. In vielen Fällen sind deutsche Unternehmen die Verursacher der Zerstörung, wie etwa der Autokonzern VW, der mittels illegal gebohrtet Brunnen, der Region Puebla das Wasser entzieht.

Die Künstler

Sergio G. Valdez Ruvalcaba a.k.a Checovaldez

*1940. Drucker, Kunsthandwerker, Zeichner, Designer, politischer Cartoonist und Medienwissenschaftler. Direktor der Kinderzeitschrift “Cucurucho y Tío Rius”. Professor an der "Universidad de las Américas“ und „Universidad Autónoma Metropolitana“ in Mexiko-Stadt sowie im Ausbildungszentrum für Filmschaffende. Checovaldez entwickelte einen speziellen Workshop für die Schaffung kommunaler partizipativer Wandbilder.

Victor Ortega

*1958 in Mexiko Stadt. Professor, Forscher, Künstler, Designer und Verleger. Seine Werke waren auf verschiedenen Biennalen in Mexiko, Spanien, Argentinien, Venezuela, Kanada, USA, Deutschland, Portugal, Italien, Belgien, der Slowakei, China, Bulgarien, Russland und Rumänien zu sehen.

Yescka

lebt in Oaxaca. Mit 15 Jahren begann er, Graffitis zu malen. In der Zeit des Aufstandes gegen den Gouverneur des Bundesstaates Oaxaca, Ulises Ruiz 2006 vernetzte er sich mit anderen Kunstschaffenden. Als Streetart-Künstler*innen gaben sie ihrem Protest Ausdruck. Yescka nahm an verschiedenen Kunstinterventionen in Mexiko, in den USA, Südamerika und Europa teil. Er stellt dieses Jahr zum vierten Mal in München aus.

„land[unter]entwicklung“ ist vom 19. bis 27. August in der FÄRBEREI zu sehen. Vernissage ist am 18. August ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Zur Ausstellung gibt es ein Rahmenprogramm mit Workshops und Vorträgen.

Workshops

„**Das kommunale partizipative Wandbild“**

Die Idee des kommunalen partizipativen Wandbildes stammt von dem mexikanischen Kunstprofessor und Aktivisten Checovaldez. Er möchte mit dem Workshop Utopien, Träume und Erfahrungen der Teilnehmenden kreativ umsetzen. In diesem Konzept wird – wie bereits in vielen indigenen Gemeinden in Chiapas, Südmexiko, an den Universitäten und anderen öffentlichen Orten Mexikos geschehen – das kommunikative Potential und der kollektive Zusammenhalt gestärkt. Die sozialen und politischen Realitäten und Vorstellungen finden in den Farben der traditionellen Murales-Malerei Mexikos ihren Ausdruck.

http://www.elmuralmagico.org/

Samstag 8. August 19 Uhr: Treffen mit Checovaldez mit Essen in der Ligsalzstraße 8

Samstag 15. August Beginn des Workshops fürs Wandbild

Pariser Str. 13 • D - 81667 München
info@oeku-buero.de
fon: +49 89 448 59 45
Bankverbindung: Stadtsparkasse München
IBAN: DE 65 7015 0000 0056 1762 58
BIC: SSKMDEMM
www.oeku-buero.de

Wandbild WS Täglich (Checovaldez ist den ganzen Tag da, die Teilnehmer_innen wenn sie Zeit haben)

Ort Stattpark Olga Tumblinger Str. 62

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Kosten: keine

Anmeldung: Erwünscht unter mex@oeku-buero.de

Info:

http://www.oeku-buero.de

http://olga089.blogsport.de/

Weitere Workshops

Mokurito-Druck

Danach kleine Ausstellung der entstandenen Werke beim Solifest.

Mukorito ist ein Druckverfahren aus Japan. Es kombiniert Elemente aus der Lithographie und aus dem japanischen Kunstdruck. Die Besonderheit dieser Technik ist, dass sie, im Gegensatz zu den schweren Pressen und Geräten der Lithographie, kaum Material benötigt.

https://www.youtube.com/watch?v=et3W6S3Ed6o

Freitag 21.August 14 Uhr und Samstag 22. August

Ort: Im Stattpark Olga Tumblinger Str. 62

Stencil

Stencil (engl. für Schablone) bzw. Schablonenkunst ist eine Bezeichnung für Graffiti oder Streetart, die mit Hilfe von Schablonen angebracht werden.

Anders als das freihändige Graffito benötigt das Stencil die Anfertigung der Schablonen. Diese werden in der Regel aus Pappe, aber auch aus Kunststoff oder laminiertem Papier und – seltener – aus Metall oder Holz gefertigt und eignen sich dann für eine häufige Wiederholung eines Motivs. Die Kombination verschiedener Schablonen erlaubt mehrfarbige Motive. Zum Auftragen der Farbe können neben der Sprühdose auch Stupfpinsel, Ölkreide und Airbrush verwendet werden.

https://www.youtube.com/watch?v=et3W6S3Ed6o

Donnerstag 27.August ab 16 Uhr

Ort: Stattpark Olga Tumblinger Str. 62

Anmeldung: mex@oeku-buero.de

Nach der Anmeldung nehmen wir Kontakt wegen der Beschaffung von Materialen.

Kontakt:

Daniel Tapia Montejo

Pariser Str. 13 • D - 81667 München
info@oeku-buero.de
fon: +49 89 448 59 45
Bankverbindung: Stadtsparkasse München
IBAN: DE 65 7015 0000 0056 1762 58
BIC: SSKMDEMM
www.oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e.V.
Oficina Ecumenica por la Paz y la Justicia
Pariser Str. 13
D-81667 München
Tel: 089 4485945
E-Mail: mex@oeku-buero.de

Web: www.oeku-buero.de

Verantalter_innen: Öku-Büro München, Die Färberei, Stattpark Olga

und Hausprojekt Ligsalz 8

Unterstützt von Kulturreferat der LH- München, Kathfonds und Netzwerk München.

Die Vorträge werden von Engagement Global unterstützt.

Zurück zur Eventübersicht

Pariser Str. 13 • D - 81667 München
info@oeku-buero.de
fon: +49 89 448 59 45

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
IBAN: DE 65 7015 0000 0056 1762 58
BIC: SSKMDEMM

www.oeku-buero.de